

Kiel muss sich als Modellregion bewerben

Die Bekämpfung der Corona-Pandemie steht seit einem Jahr im Fokus des politischen Handelns. Dabei geht es zum einen darum, die Ausbreitung des stark ansteckenden und hoch gefährlichen Virus einzudämmen. Zum anderen geht es jedoch auch darum, das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben, soweit es möglich ist, aufrechtzuerhalten. Die Initiative der Landesregierung, Modellprojekte zuzulassen, begrüßen wir ausdrücklich. Dabei soll es in einzelnen Bereichen Ausnahmen von den derzeit geltenden Corona-Bestimmungen geben. Voraussetzungen hierfür sind sowohl ein klarer Inzidenzgrenzwert als auch eine Notbremse ab einem bestimmten Inzidenzwert. Beide Werte sind gemäß den Vorgaben des Landes zu bestimmen. Außerdem sind Hygiene- und Testkonzepte vorzulegen. Darüber hinaus ist vorab die Zustimmung des Gesundheitsamtes Kiel zur Unterstützung im Rahmen des Modellprojekts einzuholen. Die Landeshauptstadt Kiel – Kiel Sailing City – ist aufgrund des vielfältigen kulturellen, gesellschaftlichen, sportlichen und nicht zuletzt touristischen Angebots buchstäblich prädestiniert sich als Modellregion zu bewerben.

Konkret fordern wir die Landeshauptstadt Kiel auf, sich als Modellregion zu bewerben und den Schwerpunkt auf folgende Bereiche zu setzen:

- Kultureinrichtungen
- Sport
- Tourismus
- Badeeinrichtungen
- Gastronomie

Die Bewerbung als Modellregion soll so schnell wie möglich, bis zum 7. April 2021 erfolgen und die ersten Öffnungsschritte im Rahmen der Voraussetzungen noch im April erfolgen.

Begründung:

Die Landeshauptstadt Kiel ist die Heimat eines vielfältigen kulturellen Angebots und kommt exzellent für diesen Bereich als Modellprojekt in Frage! Hier ist bereits die Eigeninitiative des Theaters Kiel lobend zu erwähnen. Wir dürfen uns jedoch nicht auf kulturelle Einrichtungen

beschränken. Wir haben die ganze Breite des Amateur- und Breitensports, wir sind Holstein Kiel, wir sind der THW Kiel, wir sind die Canes und vieles mehr! Auch hier muss die Stadt Kiel entsprechende Konzepte in Zusammenarbeit mit den betroffenen Vereinen schnellstmöglich entwickeln.

Als Kiel Sailing City sind wir weit über die Grenzen des Landes und des Bundesgebietes bekannt und wir müssen hier alle Möglichkeiten nutzen, die die Modellprojekte für den Tourismus bieten.

In der letzten Sitzung der Kieler Ratsversammlung wurde zurecht mit einer überwältigenden Mehrheit ein Konzept für die Außengastronomie und den Einzelhandel beschlossen. Kiels Gastronomie wartet darauf, wieder öffnen zu können und die Gastronomen haben schlüssige Hygienekonzepte entwickelt. Nun geht es darum, unserer politischen Verantwortung gerecht zu werden und die einmalige Chance zu nutzen, um Hand in Hand mit Gastronomie und Tourismus, alle uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zu nutzen. Kiel sollte zeigen, dass wir mutig vorangehen können, dass wir Modellprojekte entwickeln wollen und dass wir Perspektiven aus der Pandemie aufzeigen können.

Das Land Schleswig-Holstein hat vorgelegt und das Konzept der Modellregionen ermöglicht. Jetzt liegt es an uns als Kommunalpolitik diese Chance wahrzunehmen!